

5. Fremdsprachen

(Obligatorisch: zweite Landessprache und Englisch / fakultativ: weitere Sprachen)

Kernkompetenzen

- 5.1 Interaktion: mündliche und schriftliche Informationen austauschen
- 5.2 Rezeption: mündliche und schriftliche Informationen verstehen
- 5.3 Produktion: mündliche und schriftliche Informationen geben
- 5.4 Mediation: mündliche und schriftliche Informationen weiterleiten
- 5.5 Grundlagen der Fremdsprachen kennen und anwenden

Die Leistungsziele orientieren sich am "Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen", deshalb wurde auch die entsprechende Terminologie übernommen.

5. Fremdsprachen

5.1 Interaktion: mündliche und schriftliche Informationen austauschen

Leitidee

Gespräche und Schriftverkehr sind für die betrieblichen Abläufe von entscheidender Bedeutung. Im Kontakt mit Geschäftspartnern geht es darum, kundenbezogen und zielorientiert zu handeln. Auch im privaten Umfeld spielt der mündliche und schriftliche Austausch eine wichtige Rolle. Kaufleute können mit einfachen Mitteln im privaten und beruflichen Umfeld erfolgreich kommunizieren.

Dispositionsziel

5.1.1 Kaufleute zeigen Bereitschaft, kurze einfache Gespräche über ihnen vertraute Themen aus dem engeren beruflichen und dem privaten Bereich aufzunehmen und zu führen.

5.1.2 Kaufleute sind bereit, Informationen über ihnen vertraute Themen aus dem engeren beruflichen und dem privaten Bereich schriftlich auszutauschen.

5.1.3 Kaufleute zeigen Interesse, auf Partner im privaten und beruflichen Bereich einzugehen.

Diese Dispositionsziele sind Schulstoff.

5.2 Rezeption: mündliche und schriftliche Informationen verstehen

Leitidee

Kaufleute werden in ihrer Arbeit mit den verschiedensten mündlichen und schriftlichen Texten konfrontiert. Sie haben ihre Sprachkompetenz so weit entwickelt, dass sie einfache, übliche Texte über ihnen vertraute Themen aus dem kaufmännischen Arbeitsumfeld verstehen.

Dispositionsziele

5.2.1 Kaufleute zeigen Interesse an mündlichen Informationen aus Medien und sind bereit, anderssprachigen Partnern bei Gesprächen und Präsentationen zuzuhören.

5.2.2 Kaufleute bekunden Interesse an fremdsprachigen schriftlichen Texten.

Diese Dispositionsziele sind Schulstoff.

5. Fremdsprachen

5.3 Produktion: mündliche und schriftliche Informationen geben

Leitidee

Im Berufsumfeld spielen standardisierte mündliche und schriftliche Texte eine wichtige Rolle. Kaufleute können einfache Formen dieser Texte anwenden, um Informationen zu geben.

Dispositionsziele

5.3.1 Kaufleute sind bereit, mündlich etwas vorzustellen und zu einem Thema Stellung zu nehmen.

5.3.2 Kaufleute sind bereit, kleinere Aufträge schriftlich selbstständig zu erledigen und setzen dafür geeignete Hilfsmittel ein.

Diese Dispositionsziele sind Schulstoff.

5.4 Mediation: mündliche und schriftliche Informationen weiterleiten

Leitidee

Kaufleute bewegen sich in einem mehrsprachigen Umfeld. Sie tragen zum Informationsfluss und zur Verständigung über die Sprachgrenzen hinweg bei. Die Entwicklung der Fähigkeit, Informationen in einer anderen Sprache weiterzugeben, ist ein Teil der Ausbildung.

Dispositionsziel

5.4.1 Kaufleute zeigen Interesse, zwischen Partnern, die nicht die gleiche Sprache sprechen, zu vermitteln.

Dieses Dispositionsziel ist Schulstoff.

5.5 Grundlagen der Fremdsprachen kennen und anwenden

Leitidee

Kommunikation in einer Fremdsprache mit Personen im In- und Ausland ist für viele Kaufleute eine Grundlage der täglichen Arbeit und trägt zum privaten, beruflichen und unternehmerischen Erfolg bei. In der Geschäftswelt ist es oft unerlässlich, dass Kaufleute mindestens in einer zweiten Landessprache und in einer Fremdsprache kommunizieren. Kaufleute verfügen über die sprachlichen Mittel, um diese Sprachen zu verstehen und sich darin auszudrücken.

Dispositionsziel

5.5.1 Kaufleute zeigen Interesse, ihre sprachlichen Kenntnisse zu vertiefen und weiterzuentwickeln.

5.5.2 Kaufleute sind bereit, sprachliche Schwierigkeiten zu erkennen und mit geeigneten Hilfsmitteln zu überbrücken.

Diese Dispositionsziele sind Schulstoff.